

Tristacher Original

PICHLER ALOIS vlg. Brugger – Jahrgang 1912

Das Tristacher Original, der Brugger Lois, hat 50 Jahre bei Prozessionen oder Bittgängen das Kreuz voraus getragen. 1992 wurde er dafür geehrt. Eine seiner Leidenschaften war das „Zouttln“. Im Dorf ging er regelmäßig seine Runden und hielt bei einigen Häusern inne. Dabei half er natürlich wo „Not am Mann“ war z. B. beim Holzkliebn, Holzgrebn, bei Aufräumarbeiten usw. Auch ein „Pläuschchen“ durfte dabei nicht fehlen. Morgens besuchte er meistens die 6 Uhr Messe im Kloster. Oft war er schon um 5 Uhr unterwegs. Er sparte sich so manchen Fußmarsch, indem er die Autos anhielt. Unvergessen ist sein „Wachteln“ mit dem Spazierstock auf der Straße. Besonders beliebt bei ihm war die Wallfahrt zum „Marterle“ ins Mölltal oder der „Chrysantner Kirchtag“. Hier konnte er nicht fehlen und dazu lud er sich bei so manchem Tristacher selbst ein, damit dieser ihn dann dorthin kutscherte.


